

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG IN DAS THEMA	15
KAPITEL 1: GRUNDLAGEN DES ISLAMIS	23
1 Entstehung und frühe Geschichte des Islams	23
2 Scharia	27
2.1 Scharia – das „Rechtssystem“ des Islams	27
2.2 Quellen der Scharia	29
2.3 Die Scharia heute	32
3 Glaubensgebote	33
3.1 Ursprung der Glaubensgebote	33
3.2 Glaube an den einen Gott	34
3.3 Glaube an die Engel	35
3.4 Glaube an die Heiligen Schriften	36
3.5 Glaube an die Propheten	38
3.6 Glaube an das jüngste Gericht	40
3.7 Glaube an die Vorsehung und ihre Erfüllung	40
4 Glaubenspflichten	41
4.1 Bedeutung der Glaubenspflichten	41
4.2 Glaubensbekenntnis	42
4.3 Gebet	44
4.4 Zakat	46
4.5 Fasten	47
4.6 Pilgerreise nach Mekka	48

5 Grundrichtungen des Islams	49
5.1 Sunna	49
5.1.1 Abgrenzung zur Schia	49
5.1.2 Hanafitische Rechtsschule	50
5.1.3 Malikitische Rechtsschule	51
5.1.4 Schafiitische Rechtsschule	51
5.1.5 Hanbalitische Rechtsschule und Wahhabismus	52
5.2 Schia	54
5.2.1 Abgrenzung zur Sunna	54
5.2.2 Imamiya bzw. Zwölferschia	56
5.2.3 Ismailiya bzw. Siebenerschia	56
5.2.4 Zaidiya bzw. Fünferschia	57
5.3 Sufismus	58
5.3.1 Allgemeines zum Sufismus	58
5.3.2 Quadiriya	60
5.3.3 Naqshbandiya	61
5.3.4 Shadhiliya	62
 KAPITEL 2: DER ISLAM IN RUSSLAND	 65
1 Historische Entwicklung	65
1.1 Frühe Geschichte des Islams in Russland	65
1.1.1 Die ersten Muslime im heutigen Russland	65
1.1.2 Der Islam als Bestandteil des Mongolenreichs (ca. 1230–1547)	66
1.2 Der Islam im russischen Zarentum und Kaiserreich	67
1.2.1 Eroberung der Wolga-Ural-Region	67
1.2.2 Integration des Islams in den Staatsapparat unter Katharina II.	68
1.2.3 Eroberung des Kaukasus	71
1.2.4 Politische Aktivität während der Revolution 1905	74

1.3	Der Islam in der Sowjetunion	75
1.3.1	Politische Beteiligung während der Revolutionen 1917 ...	75
1.3.2	Der Islam in der frühen Sowjetunion	77
1.3.3	Sowjetische Islampolitik während des Zweiten Weltkriegs	79
1.3.4	Islampolitik unter Chruschtschow (1953–1964)	81
1.3.5	Islampolitik unter Breschnew (1964–1982)	82
1.3.6	Islampolitik unter Gorbatschow (1985–1991)	84
1.4	Entwicklung seit Ende der Sowjetunion	86
1.4.1	„Wiedergeburt“ des Islams	86
1.4.2	Erster Tschetschenienkrieg (1994–1996)	88
1.4.3	Zweiter Tschetschenienkrieg (1999–2009)	91
1.4.4	Einfluss des Islams auf den Tschetschenienkonflikt	93
1.5	Auswirkungen der Geschichte auf die gegenseitige Wahrnehmung	96
2	Verbreitung und regionale Charakteristika	98
2.1	Vorbemerkung	98
2.2	Verbreitung in Russland	99
2.3	Demographische Lage und voraussichtliche Entwicklung	107
2.4	Zum Islam in der Wolga-Ural-Region	113
2.4.1	Allgemeines zur Region	113
2.4.2	Republik Tatarstan	114
2.4.3	Republik Baschkortostan	116
2.5	Zum Islam im Nordkaukasus	118
2.5.1	Allgemeines zur Region	118
2.5.2	Republik Dagestan	119
2.5.3	Republik Tschetschenien	120
2.5.4	Republik Inguschetien	123
2.5.5	Republik Kabardino-Balkarien	124
2.5.6	Republik Karatschai-Tscherkessien	125
2.6	Zum Islam in Moskau	126

KAPITEL 3: RELEVANTE LINGUISTISCHE GRUNDLAGEN	129
1 Beziehung zwischen Gegenstand, Begriff und Benennung	129
1.1 Unterscheidung nach dem Prinzip des Semiotischen Dreiecks	129
1.1.1 Gegenstand	130
1.1.2 Begriff	132
1.1.3 Benennung	133
1.1.4 Terminus	134
1.1.5 Name	135
1.2 Sonderfälle in der Beziehung Begriff zu Benennung	136
1.2.1 Synonymie	136
1.2.2 Polysemie	137
1.2.3 Homonymie	138
2 Terminologie und Terminologearbeit	139
2.1 Terminologie	139
2.2 Terminologielehre	141
2.3 Terminologearbeit	142
3 Konzept der Fachsprache und Einordnung der betrachteten Texte	144
3.1 Fachsprache	144
3.2 Einordnung des typischen Ausgangstextes	145
4 Realia	148
4.1 Definition	148
4.2 Arten von Realia	149
4.3 Übersetzungsmöglichkeiten	151
4.3.1 Kriterien für die Wahl der Übersetzungsvariante	151

4.3.2	Direktübernahme bzw. Entlehnung	153
4.3.3	Lehnübersetzung	155
4.3.4	Analogiebildung	156
4.3.5	Kommentierende Übersetzung	157
5	Entlehnungen im Kontext dieser Arbeit	158
5.1	Relevante Gebersprachen	158
5.2	Gründe für Entlehnungen im betrachteten Fachgebiet	160
5.3	Beispiele zur Verwendung von Entlehnungen	166
5.3.1	Benennungen für Gott	166
5.3.2	Benennungen muslimischer Feiertage	169
5.4	Besonderheiten bei Entlehnung und Transkription	174
KAPITEL 4: SPRACH- UND SPRACHENGEBRAUCH		
	IN BEZUG AUF DEN RUSSISCHEN ISLAM	179
1	Sprachregelungen und politisch erwünschter Sprachgebrauch	179
1.1	Wahrnehmung des Sprachgebrauchs als Problem	179
1.2	Zu vermeidende Benennungen	183
1.3	Nennung in Russland verbotener Organisationen in den Medien	187
2	Kategorisierung von Muslimen und Varianten des Islams	192
2.1	Unterscheidung in ethnische Muslime und gläubige Muslime	192
2.1.1	Begriff	192
2.1.2	Benennung	197
2.2	Unterteilung in Volksislam und Hochislam	200
2.2.1	Begriffliche Unterscheidung	200
2.2.2	Benennungen	203

2.3 Traditioneller Islam	206
2.3.1 Begriffliche Unterscheidung	206
2.3.2 Benennung	209
2.4 Offizieller Islam	211
2.4.1 Begriffliche Unterscheidung	211
2.4.2 Benennung	214
2.5 Überblick und Kritik zu dieser Kategorisierung	216
3 Sprachengebrauch des Islams in Russland	220
3.1 Überblick über die Sprachensituation	220
3.2 Diskussion über die Amtssprache des geplanten Kaukasus-Emirats	223
4 Die Sprachenfrage als Gegenstand gesellschaftlicher Strömungen	228
4.1 Euroislam	228
4.1.1 Begriff	228
4.1.2 Benennung	231
4.2 Russischsprachiger Islam	232
4.2.1 Begriff	232
4.2.2 Benennung	235
KAPITEL 5: MUSLIMISCHE GESELLSCHAFTS- UND ORGANISATIONSSTRUKTUREN IN RUSSLAND	237
1 Umma	237
1.1 Begriff	237
1.2 Benennung	239
2 Gesellschaftsstrukturen des offiziellen Islams	242
2.1 Zu den muslimischen Organisationen in Russland	242

2.2	Muftiat	245
2.2.1	Ursprungsbegriff Mufti	245
2.2.2	Ursprungsbenennung Mufti	247
2.2.3	Begriff Muftiat	248
2.2.4	Benennung Muftiat	249
2.3	Muhtasibat	251
2.3.1	Ursprungsbegriff Muhtasib	251
2.3.2	Ursprungsbenennung Muhtasib	253
2.3.3	Begriff Muhtasibat	254
2.3.4	Benennung Muhtasibat	258
2.4	Mahalla	259
2.4.1	Begriff	259
2.4.2	Benennung	260

3 In Russland heute vorwiegend im Kontext

	des Islamismus genannte Strukturen	261
3.1	Kalifat	261
3.1.1	Ursprungsbegriff Kalif	261
3.1.2	Ursprungsbenennung Kalif	263
3.1.3	Begriff Kalifat	265
3.1.4	Benennung Kalifat	268
3.2	Emirat	269
3.2.1	Ursprungsbegriff Emir	269
3.2.2	Ursprungsbenennung Emir	271
3.2.3	Begriff Emirat	272
3.2.4	Benennung Emirat	276
3.3	Wilajat	278
3.3.1	Begriff	278
3.3.2	Benennung	280
3.4	Jamaat	283
3.4.1	Begriff	283
3.4.2	Benennung	288

4 Sufitische Strukturen	292
4.1 Tariqa	292
4.1.1 Begriff	292
4.1.2 Benennung	295
4.2 Vird	296
4.2.1 Begriff	296
4.2.2 Benennung	298

KAPITEL 6: IN RUSSLAND GEPRÄGTE ODER UMGEPRÄGTE BEGRIFFE 301

1 Historisch geprägte oder umgeprägte Begriffe	301
1.1 Imamat	301
1.1.1 Ursprungsbegriff Imam	301
1.1.2 Ursprungsbenennung Imam	305
1.1.3 Begriff Imamat	307
1.1.4 Benennung Imamat	309
1.2 Ghazawat	310
1.2.1 Begriff	310
1.2.2 Benennung	314
1.3 Muhadshirstwo	316
1.3.1 Begriff Muhadshirstwo	316
1.3.2 Herkunft der Benennung Hidschra und Muhadshir	320
1.3.3 Benennung Muhadshirstwo	323
2 Bezeichnungen für den sufitischen Islam in Russland	325
2.1 Muridismus	325
2.1.1 Herkunft der Benennung: Murid	325
2.1.2 Begriff Muridismus	326
2.1.3 Benennung Muridismus	329

2.2	Sikrismus	331
2.2.1	Herkunft der Benennung: Dhikr	331
2.2.2	Begriff Sikrismus	332
2.2.3	Benennung Sikrismus	334
2.3	Tarikatismus	335
2.3.1	Begriff	335
2.3.2	Benennung	337
3	In der neuesten Geschichte geprägte und umgeprägte Begriffe	339
3.1	Renaissance bzw. Wiedergeburt des Islams	339
3.1.1	Begriff	339
3.1.2	Benennungen	341
3.2	Wahhabismus	345
3.2.1	Begriff	345
3.2.1.1	Zur Begriffsbestimmung	345
3.2.1.2	Ursprungsbegriff: Der Wahhabismus in Saudi-Arabien	348
3.2.1.3	Umgeprägter Begriff: Der Wahhabismus in Russland	350
3.2.2	Benennung	353
3.3	In den Wald gehen	361
3.3.1	Begriff	361
3.3.2	Benennung	361
4	Dem Islam in Russland zugeschriebene Prozesse	363
4.1	Islamisierung	363
4.1.1	Begriff	363
4.1.2	Benennung	368
4.2	Schariatisierung	370
4.2.1	Begriff	370
4.2.2	Benennung	372

ERGEBNISSE UND FAZIT	375
GLOSSAR	389
Glossar mit Begriffsbestimmungen	
in der Sprachrichtung Russisch-Deutsch	389
Register in der Sprachrichtung Deutsch-Russisch	429
LITERATURVERZEICHNIS	437